

# Jahresabschluss 2022

VR-Bank eG Magstadt Weissach, 71103 Magstadt

## Bestandteile Jahresabschluss

1. Jahresbilanz (Formblatt 1)
2. Gewinn- und Verlustrechnung  
(Formblatt 3 - Staffelform)
3. Anhang



## 1. Jahresbilanz zum 31.12.2022

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			1.659.062,34		9.976
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			0,00		1
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(	1)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		0,00	1.659.062,34		0
<b>2. Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitle öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00			(	0)
b) Wechsel		0,00	0,00		0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			22.660.744,83		23.453
b) andere Forderungen			2.043.099,02	24.703.843,85	2.027
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				139.602.819,10	138.212
darunter:					
durch Grundpfandrechte					
gesichert	83.475.437,05			(	73.065)
Kommunalkredite	194.927,49			(	258)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere			0,00		0
aa) von öffentlichen Emittenten					
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(	0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(	0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten	7.765.658,38				5.588
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	7.765.658,38			(	5.588)
bb) von anderen Emittenten	20.682.759,01		28.448.417,39		18.522
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	15.410.448,11			(	14.581)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	28.448.417,39	0
Nennbetrag	0,00			(	0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				61.092.583,30	63.872
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>			6.906.695,35		6.907
a) Beteiligungen					
darunter:					
an Kreditinstituten	652.728,49			(	653)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(	0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			333.310,00	7.240.005,35	333
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	322.000,00			(	322)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(	0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				0,00	50
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00			(	0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(	0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				1.325.750,00	1.357
darunter: Treuhandkredite	1.325.750,00			(	1.357)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagegewerte</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			3.601,00		6
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	3.601,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>				14.049.465,35	9.666
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				387.374,08	423
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				9.000,00	18
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>278.521.921,76</b>	<b>280.411</b>



	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr	EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>						
a) täglich fällig			0,00			0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			7.061.773,73		7.061.773,73	7.851
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>						
a) Spareinlagen						
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		48.288.064,52				48.196
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		334.452,44	48.622.516,96			2.087
b) andere Verbindlichkeiten		194.005.666,61				192.659
ba) täglich fällig						
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		803.314,41	194.808.981,02		243.431.497,98	932
<b>3. Verbrieftete Verbindlichkeiten</b>						
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00			0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten darunter:			0,00		0,00	0
Geldmarktpapiere	0,00				(	0)
eigene Akzepte und Solawchsel im Umlauf	0,00				(	0)
<b>3a. Handelsbestand</b>			0,00		0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				1.325.750,00		1.357
darunter: Treuhandkredite	1.325.750,00				(	1.357)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				719.306,54		233
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				10.532,02		12
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00		0
<b>7. Rückstellungen</b>						
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		42.638,00				46
b) Steuerrückstellungen		0,00				130
c) andere Rückstellungen		874.482,08		917.120,08		854
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00		0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				0,00		0
<b>10. Genusssrechtkapital</b>				0,00		0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(	0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				7.087.000,00		8.448
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(	0)
<b>12. Eigenkapital</b>						
a) Gezeichnetes Kapital		3.308.500,00				3.131
b) Kapitalrücklage		0,00				0
c) Ergebnisrücklagen		6.959.000,00				6.849
ca) gesetzliche Rücklage	7.421.000,00		14.380.000,00			7.311
cb) andere Ergebnisrücklagen			280.441,41			316
d) Bilanzgewinn				17.968.941,41		
				278.521.921,76		280.411
<b>Summe der Passiva</b>						

<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>						
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00				0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		6.542.174,17				7.442
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	6.542.174,17			0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>						
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00				0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00				0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften		5.357.551,93	5.357.551,93			6.864
		0,00			(	0)



## 2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR		TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	2.378.715,89				2.404
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	314.493,86	2.693.209,75			324
	98,07				( 1)
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			72.010,59	2.621.199,16	60
darunter: erhaltene negative Zinsen	35.176,79				( 51)
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren	1.158.196,99				1.507
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	205.992,97				244
c) Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00		1.364.189,96		0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>			0,00		0
<b>5. Provisionserträge</b>	1.612.572,57				1.712
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>	171.571,65		1.441.000,92		167
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>			0,00		0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>			529.742,02		593
<b>9. [gestrichen]</b>			0,00		0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand		2.462.340,43			2.502
aa) Löhne und Gehälter					
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	540.379,06	3.002.719,49			589
darunter: für Altersversorgung	69.434,55				( 115)
b) andere Verwaltungsaufwendungen		2.396.950,69	5.399.670,18		2.245
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>			274.686,38		260
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			34.882,83		20
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>		0,00			4
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>		1.351.572,75	1.351.572,75		0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>		2.709.213,22			0
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>		0,00	-2.709.213,22		23
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>			0,00		0
<b>18. [gestrichen]</b>			0,00		0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>			-1.110.747,80		961
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>	0,00				0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0,00				0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>			0,00	( 0)	( 0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	-41.337,53				43
darunter: latente Steuern	0,00				( 0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>	13.037,28	-28.300,25			5
<b>24a. Erträge aus der Auflösung des Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>		1.361.000,00			-600
<b>25. Jahresüberschuss</b>		278.552,45			313
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>		1.888,96			2
		280.441,41			315
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage	0,00				0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen	0,00	0,00			0
		280.441,41			315
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage	0,00				0
b) in andere Ergebnisrücklagen	0,00	0,00			0
		280.441,41			316
<b>29. Bilanzgewinn</b>					



### **3. Anhang**

#### **A. Allgemeine Angaben**

Die VR-Bank eG Magstadt Weissach mit Sitz in Magstadt ist beim Amtsgericht Stuttgart unter der Genossenschaftsregisternummer 24100 eingetragen.

Der Jahresabschluss der VR-Bank eG Magstadt Weissach wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute (RechKredV) aufgestellt. Gleichzeitig erfüllt der Jahresabschluss die Anforderungen des Genossenschaftsgesetzes (GenG) und der Satzung der Bank.

#### **B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs-, Bewertungs- und Umrechnungsmethoden**

Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden entspricht den allgemeinen Bewertungsvorschriften der §§ 252 ff. HGB unter Berücksichtigung der für Kreditinstitute geltenden Sonderregelungen (§§ 340 ff. HGB).

##### **Barreserve**

Die auf EUR lautende Barreserve wurde mit dem Nennwert angesetzt.

##### **Forderungen an Kreditinstitute und an Kunden**

Forderungen an Kreditinstitute und an Kunden wurden mit dem Nennwert angesetzt, wobei der Unterschiedsbetrag zwischen dem höheren Nennwert und dem Auszahlungsbetrag in den passiven Rechnungsabgrenzungsposten abgegrenzt wurde. Dieser Unterschiedsbetrag wird grundsätzlich planmäßig, und zwar zeitanteilig, aufgelöst.

Anteilige Zinsen, deren Fälligkeit nach dem Bilanzstichtag liegt, die aber am Bilanzstichtag bereits den Charakter von bankgeschäftlichen Forderungen oder Verbindlichkeiten haben, sind dem zugehörigen Aktiv- oder Passivposten der Bilanz zugeordnet.

Die Forderungen an Kreditinstitute sind in täglich fällige und sonstige Forderungen gegliedert. Eine Laufzeit wird nicht zugeordnet.

Die bei den Forderungen an Kunden erkennbaren Bonitätsrisiken sind durch Bildung von Einzelwertberichtigungen und Einzelrückstellungen abgedeckt. Deren Höhe wird auf Basis der zu erwartenden zukünftigen Zahlungseingänge, unter Berücksichtigung werthaltiger Sicherheiten, ermittelt.

Den latenten Kreditrisiken im Kreditgeschäft wurde durch die Bildung von Pauschalwertberichtigungen gemäß IDW RS BFA 7 Rechnung getragen. Die Ermittlung der Pauschalwertberichtigung erfolgt zum 31. Dezember 2022 erstmalig über ein Expected-Loss-Modell. Die Berechnung des erwarteten Verlusts erfolgt unter Berücksichtigung der Ausfallwahrscheinlichkeit, der Verlustquote bei Ausfall sowie der erwarteten Kredithöhe zum Ausfallzeitpunkt für alle unter den Bilanzpositionen Forderungen an Kreditinstitute und Forderungen an Kunden ausgewiesenen Geschäften sowie für unter der Bilanz auszuweisende Eventualverbindlichkeiten und anderen Verpflichtungen. Im Hinblick auf Eventualverbindlichkeiten und andere Verpflichtungen erfolgt die bilanzielle Erfassung in Form einer Rückstellung.

Zusätzlich besteht zur Sicherung gegen die besonderen Risiken des Geschäftszweigs Vorsorgereserven gemäß § 340g HGB ein Sonderposten für allgemeine Bankrisiken. Die Wahlrechte nach §340f Abs. 3 HGB und §340c Abs. 2 HGB wurden in Anspruch genommen.

### **Wertpapiere**

Die wie Umlaufvermögen behandelten festverzinslichen Wertpapiere, Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere wurden nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Dabei wurden die von den „Wertpapiermitteilungen“ (WM Datenservice) zur Verfügung gestellten Jahresschlusskurse herangezogen.

Im Geschäftsjahr 2022 haben wir überwiegend die Wertpapiere der Liquiditätsreserve in das Anlagevermögen umgewidmet. Die Wertpapiere der Liquiditätsreserve, welche bonitätsabhängigen Abschreibungen unterlagen sowie eine Restlaufzeit kleiner als ein Jahr hatten, wurden nicht umgewidmet. Die wie Anlagevermögen behandelten Wertpapiere haben wir nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet.

Da die Wertpapiere im Girosammeldepot verwahrt werden, werden die Anschaffungskosten bei gleicher Wertpapiergattung nach der Durchschnittsmethode ermittelt.

### **Verlustfreie Bewertung der zinsbezogenen Geschäfte des Bankbuchs**

Die zinsbezogenen Finanzinstrumente des Bankbuchs werden im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Geschäfte nach Maßgabe von IDW RS BFA 3 verlustfrei bewertet. Hierzu werden die zinsinduzierten Barwerte den Buchwerten gegenübergestellt und von dem positiven Überschuss die Risiko- und Bestandsverwaltungskostenbarwerte abgezogen. Für einen danach eventuell verbleibenden Verlustübergang würde eine unter den anderen Rückstellung auszuweisende Drohverlustrückstellung gebildet. Nach dem Ergebnis der Berechnungen zum 31. Dezember 2022 war keine Rückstellung zu bilden.

Unsere strukturierten Finanzinstrumente nach IDW RS HFA 22, die keine wesentlich erhöhten oder zusätzlichen (andersartigen) Risiken oder Chancen aufweisen, wurden als einheitlicher Vermögensgegenstand bzw. einheitliche Verbindlichkeit im Spezialfonds, d.h. unter einer einheitlichen Fondshülle nach den allgemeinen Grundsätzen bilanziert und bewertet.

## **Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften sowie Anteile an verbundenen Unternehmen**

Die Beteiligungen und die Geschäftsguthaben bei Genossenschaften sowie die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden entsprechend den für das Anlagevermögen geltenden Regeln zu Anschaffungskosten bewertet.

## **Treuhandvermögen**

Die Bewertung des Treuhandvermögens erfolgte zu den Anschaffungskosten bzw. zum Nennwert.

## **Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen**

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen wurden zu den Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten und, soweit abnutzbar, vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen wurden über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, die sich grundsätzlich an den von der Finanzverwaltung veröffentlichten Abschreibungstabellen orientiert, bei Gebäuden und beim beweglichen Sachanlagevermögen linear vorgenommen. Sachanlagen und die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden im Anschaffungsjahr pro rata temporis abgeschrieben.

Die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter bis zu einem Netto-Einzelwert in Höhe von EUR 250 wird in voller Höhe als andere Verwaltungsaufwendungen erfasst. Für Anlagegüter mit einem Netto-Einzelwert von mehr als EUR 250,00 und bis zu EUR 1.000 wurde eine Poolabschreibung nach steuerrechtlichen Vorgaben vorgenommen. Der Sammelposten wird über die Dauer von fünf Jahren linear abgeschrieben.

## **Sonstige Vermögensgegenstände**

Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte nach den Grundsätzen des strengen Niederstwertprinzips.

## **Aktive latente Steuern**

Über die Höhe der passiven Steuerlatenzen hinausgehende aktive latente Steuern wurden in Ausübung des Wahlrechts nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB nicht aktiviert (vgl. Erläuterungen im Abschnitt D).

## **Verbindlichkeiten**

Die Passivierung der Verbindlichkeiten erfolgte zu dem jeweiligen Erfüllungsbetrag. Unterschiedsbeträge zwischen dem Erfüllungsbetrag einer Verbindlichkeit und dem niedrigeren Ausgabebetrag haben wir in den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten eingestellt und planmäßig auf die Laufzeit verteilt. Die Belastung aus Einlagen mit steigender Verzinsung und aus Zuschlägen sowie sonstigen über den Basiszins hinausgehenden Vorteilen für Einlagen wurde durch Rückstellungsbildung in angemessenem Umfang Rechnung getragen.

### **Treuhandverbindlichkeiten**

Die Bewertung der Treuhandverbindlichkeiten erfolgte zum Erfüllungsbetrag, der mit dem Nennwert der Verpflichtung übereinstimmt.

### **Passiver Rechnungsabgrenzungsposten**

Im passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind im Wesentlichen Disagibeträge enthalten, die bei Ausreichung von Forderungen in Abzug gebracht wurden. Die Unterschiedsbeträge werden planmäßig auf die Laufzeit der Forderungen verteilt.

### **Rückstellungen**

Die Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Den Pensionsrückstellungen liegen versicherungsmathematische Berechnungen auf Basis der "Heubeck-Richttafeln 2018 G" zugrunde. Laufende Rentenverpflichtungen sind mit dem Barwert bilanziert.

Der bei der Abzinsung der Pensionsrückstellungen angewendete Zinssatz von 1,78 % wurde unter Inanspruchnahme der Vereinfachungsregel nach § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren festgelegt. Bei der Berechnung der Pensionsrückstellungen wurde eine Rentendynamik in Höhe von 2,00 % zugrunde gelegt.

Der Unterschiedsbetrag nach § 253 Abs. 6 HGB zwischen dem Ansatz der Rückstellungen für Altersvorsorgeverpflichtungen nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Ansatz der Rückstellungen nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren beträgt EUR 526.

Der Belastung aus Einlagen mit steigender Verzinsung und aus Zuschlägen sowie sonstigen über den Basiszins hinausgehenden Vorteilen für Einlagen wurde durch Rückstellungsbildung in angemessenem Umfang Rechnung getragen.

Zur Ermittlung der Altersteilzeitrückstellungen wurde ein Zinssatz von 0,52 % unter Inanspruchnahme der Vereinfachungsregel nach § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren herangezogen. Es wurden Lohn- und Gehaltssteigerungen in Höhe von 2,5% berücksichtigt. Die Angaben beziehen sich auf Gutachten der Mitarbeiter. Der gewährte Aufstockungsbetrag der Altersteilzeitrückstellungen für den Vorstand wurde wegen des Abfindungscharakters sofort in voller Höhe passiviert.

Bei der Ermittlung der Rückstellungsbeträge für Verpflichtungen aus Lebensversicherungsvereinbarungen, die die Voraussetzungen des § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB erfüllen, wurden die Verpflichtungen in Höhe von EUR 126.115,62 mit den Ihnen zuzurechnenden Vermögensgegenständen verrechnet. Das Deckungsvermögen hatte am 31.12.2022 einen beizulegenden Zeitwert in Höhe von EUR 125.421,40 und (historische) Anschaffungskosten in gleicher Höhe.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr wurden gemäß § 253 Abs. 2 HGB mit dem Rechnungszins der Rückstellungsabzinsungsverordnung (RückAbzinsV) abgezinst.

Die Rückstellungen für Zinsverrechnungen, die im Zusammenhang mit den Ausgleichsforderungen bestehen, wurden beibehalten.

Erfolgswirkungen aus einer Änderung des Diskontierungssatzes im Zusammenhang mit den Pensionsrückstellungen werden analog zum Ab-/Aufzinsungseffekt im sonstigen betrieblichen Ergebnis ausgewiesen.

### **Währungsumrechnung**

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden mit dem Devisenkassamittelkurs des Bilanzstichtages umgerechnet.

Soweit die Restlaufzeit der auf fremde Währung lautenden Vermögensgegenstände oder Verbindlichkeiten bis zu einem Jahr betrug oder die Anforderungen an eine besondere Deckung vorlagen, wurden Erträge aus der Währungsumrechnung in der Gewinn- und Verlustrechnung vereinnahmt.

Als besonders gedeckt wurden gegenläufige Fremdwährungspositionen angesehen, soweit sie sich betragsmäßig und hinsichtlich ihrer Fristigkeit entsprechen.

Fremdwährungspositionen, die nicht besonders gedeckt sind und eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr haben sowie weder dem Handelsbestand zugeordnet noch bezüglich des Währungsrisikos in eine Bewertungseinheit i. S. d. § 254 HGB einbezogen sind, wurden imparitätisch bewertet.

### **Angaben zur Behandlung von negativen Zinsen**

Negative Zinsen auf finanzielle Vermögenswerte bzw. finanzielle Verbindlichkeiten wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung bei den betreffenden Zinserträgen bzw. Zinsaufwendungen in Abzug gebracht.

Der Umfang negativer Zinsen bei den Zinserträgen und Zinsaufwendungen wird in Form von Darunter-Vermerken in der Gewinn- und Verlustrechnung angegeben.

### **Verwendung des Jahresergebnisses**

Der Jahresabschluss wurde vor Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt.

**Abweichungen zu den Bilanzierungs-, Bewertungs- und Umrechnungsmethoden**

Von den Bilanzierungs-, Bewertungs- und Umrechnungsmethoden des Vorjahres wurde in folgenden Fällen abgewichen:

Für die latenten Ausfallrisiken im Kreditgeschäft wurden erstmals Pauschalwertberichtigungen und Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und unwiderrufliche Kreditzusagen auf Basis der IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung IDW RS BFA 7 gebildet.

Gegenüber der bisherigen Berechnung nach den Grundsätzen des BMF-Schreibens vom 10. Januar 1994 ergibt sich ein zusätzlicher Aufwand in Höhe von EUR 336.000, der im Posten Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft (GuV 13) berücksichtigt worden ist.

Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zukünftiger Jahre sind unbedeutend.

### C. Entwicklung des Anlagevermögens 2022

	Anschaffungs- / Herstellungskosten zu Beginn des Geschäftsjahres EUR	Zugänge (a) Zuschreibungen (b)	Umbuchungen (a) Abgänge (b)	Anschaffungs- / Herstellungskosten am Ende des Geschäftsjahres EUR
		im Geschäftsjahr EUR		
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>				
a) Selbstgeschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	29.763	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	29.763
c) Geschäfts- oder Firmenwert	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0
d) geleistete Anzahlungen	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0
<b>Sachanlagen</b>				
a) Grundstücke und Gebäude	13.110.442	4.551.764 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	17.662.206
b) Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	1.585.352	104.657 (a) 0 (b)	0 (a) 2.242 (b)	1.687.767
<b>Summe a</b>	<b>14.725.557</b>	<b>4.656.421 (a) 0 (b)</b>	<b>0 (a) 2.242 (b)</b>	<b>19.379.736</b>

Abschreibungen zu Beginn des Geschäftsjahrs (gesamt)	EUR	Abschreibungen Geschäftsjahr (a) Zuschreibungen Geschäftsjahr (b)	EUR	Änderungen der gesamten Abschreibungen im Zusammenhang mit Zugängen (a) Zuschreibungen (b)		Abschreibungen am Ende des Geschäftsjahres (gesamt)	EUR	Buchwerte Bilanzstichtag
				Umbuchungen (a) Abgängen (b)	EUR			
<b>Immaterielle Anlagegewinne</b>								
a) Selbstgeschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0	0	0
b) entgeltlich erwor- bene Konzessio- nen, gewerbliche Schutzrechte und ähn- liche Rechte und Werte sowie Lizzen- an solchen Rechten und Werten	24.187	1.975 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	26.162	3.601	
c) Geschäfts- oder Firmenwert	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0	0	0
d) geleistete Anzahlungen	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0	0	0
<b>Sachanlagen</b>								
a) Grundstücke und Gebäude	3.764.039	197.237 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	3.961.275	13.700.930	
b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.265.999	75.475 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 2.242 (b)	0 (a) 2.242 (b)	1.339.232	348.535	
<b>Summe a</b>	<b>5.054.225</b>	<b>274.687 (a) 0 (b)</b>	<b>0 (a) 0 (b)</b>	<b>0 (a) 2.242 (b)</b>	<b>0 (a) 2.242 (b)</b>	<b>5.326.669</b>	<b>14.053.066</b>	

	Anschaffungskosten zu Beginn des Geschäftsjahres	Veränderungen (saldiert)	Buchwerte am Bilanzstichtag
	EUR	EUR	EUR
Wertpapiere des Anlagevermögens	7.095.000	81.643.417	88.738.417
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	7.240.005	0	7.240.005
Anteile an verbundenen Unter- nehmen	50.000	-50.000	0
<b>Summe b</b>	<b>14.385.005</b>	<b>81.593.417</b>	<b>95.978.422</b>
<b>Summe a und b</b>	<b>29.110.562</b>		<b>110.031.488</b>

## D. Erläuterungen zur Bilanz

### Forderungen an Kreditinstitute

- In den Forderungen an Kreditinstitute (A 3) sind EUR 22.660.745 Forderungen an die genossenschaftliche Zentralbank enthalten.

### Forderungen an Kunden

- In den Forderungen an Kunden (A 4) sind EUR 819.891 Forderungen mit unbestimmter Laufzeit enthalten.
- Als Sicherheit für Verbindlichkeiten gegenüber der DZ Bank AG wurden dieser Kundenforderungen mit einem Gesamtbetrag von EUR 7.071.163 abgetreten.

### Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere

- In folgenden Posten sind enthalten:

	davon:			
	börsenfähig börsennotiert EUR	nicht börsennotiert EUR	nicht mit dem Niederstwert be- wertete börsen- fähige Wertpa- piere EUR	
Schuldverschreibungen und andere festverzins- liche Wertpapiere (A 5)	28.448.417	24.879.445	3.568.973	23.028.892
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (A 6)	923.970	0	923.970	57.730.154

Außerplanmäßige Abschreibungen gemäß § 253 Abs. 3 Satz 6 HGB sind für marktpreisbezogene Wertveränderungen unterblieben, da Störungen der Zins- und Tilgungsleistungen bei den betreffenden Wertpapieren nach unserer derzeitigen Einschätzung nicht zu erwarten sind. Aufgrund der Durchhalteabsicht wurden sie ins Anlagevermögen umgewidmet. Dadurch wurden Abschreibungen in Höhe von EUR 2.832.784,60 vermieden.

**Forderungen an verbundene Unternehmen oder Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**

- In den Forderungen an Kreditinstitute sowie Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere sind folgende Beträge enthalten, die auch Forderungen an verbundene Unternehmen oder Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind:

	Forderungen an verbundene Unternehmen		Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Forderungen an Kreditinstitute (A 3)	0	0	24.284.980	25.250.494
Forderungen an Kunden (A 4)	7.347	0	0	0
Schuldverschreibungen und andere festverzins- liche Wertpapiere (A 5)	0	0	6.096.500	3.497.890

- Im Bilanzposten "Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere" (A 6) sind folgende Anteile mit Anteilsquoten von mehr als 10 % enthalten:

Anlageziel	Wert der Anteile (Zeitwert) EUR	Differenz zum Buchwert (Reserve) EUR	Erfolgte Ausschüttung für das Geschäftsjahr EUR
			0
1.UIN Spezialfonds Nr. 974 WKN A2N8F7	57.730.154	0	1.146.380

Beschränkungen in der täglichen Rückgabemöglichkeit bestehen nicht.

Die Anlage freier liquider Mittel im Spezialfonds erfolgt mit folgenden Zielsetzungen:

- Umsetzung der Asset Allokation in einem Produkt,
- Nutzung von Korrelationseffekten und Einsparung von Risikokapital (Portfolioeffekte),
- Nutzung von Kompensationsmöglichkeiten von Gewinnen und Verlusten einzelner Wertpapiere und Assetklassen,
- Nutzung bilanzieller und steuerlicher Möglichkeiten einer Fondslösung (Bildung und selbstbestimmte Auflösung von stillen Reserven sowie eine flexible Ausschüttungspolitik),
- Stabilisierung der Ertragslage durch Verstetigung der ordentlichen Erträge,
- Nutzung der Expertise der Union Investment-Gruppe,
- Reduzierung von administrativen Tätigkeiten gegenüber einer Direktinvestition in den jeweiligen Einzelwert.

Der Fonds ist ein Mischfonds. Zum 31.12.2022 setzt sich das Volumen des Spezialfonds zu 58,47% aus rentenorientierten Anlagen, zu 28% aus Beteiligungs-(3,93%) und Immobilienfonds (24,07%), zu 6,81% aus aktienorientierten Anlagen und zu 6,72% aus Liquidität zusammen.

## Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen

- Beteiligungen von nicht untergeordneter Bedeutung bestehen zum 31. Dezember 2022 wie folgt:

Name und Sitz	Anteil am Gesell- schafts- kapital %	Eigenkapital der Gesell- schaft	Ergebnis des letzten vorlie- genden Jahresabschlusses
		Jahr	Jahr
		TEUR	TEUR
a) DZ Bank AG Deutsche Zentralgenossensch aftsbank, Frankfurt am Main	0,00	2022	10.638.000 2022 380
b) DZ Beteiligungs GmbH & Co. KG Baden- Württemberg, Stuttgart	0,01	2022	3.209.880 2022 96.590
c) Zweite DZ Beteiligungs-GmbH & Co. KG Baden- Württemberg, Stuttgart	0,18	2022	2.530.839 2022 63.159
d) Fairnancial GmbH	40,00	2021	520 2021 70

- Darüber hinaus bestehen weitere Beteiligungen im Sinne des § 271 Abs. 1 HGB, auf deren Angabe jedoch aufgrund der insgesamt untergeordneten Bedeutung verzichtet wurde.

## Treuhandvermögen

- Im Bilanzposten "Treuhandvermögen" (A 9) sind ausschließlich Kredite ausgewiesen, die im eigenen Namen für fremde Rechnung gehalten werden. Bei diesen Treuhandforderungen handelt es sich um Forderungen an Kunden (A 4).

## Sachanlagen

- Im Bilanzposten "Sachanlagen" (A 12) sind Grundstücke und Bauten, die wir im Rahmen eigener Tätigkeit nutzen, in Höhe von EUR 1.382.257 und Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von EUR 348.535 enthalten.

### **Sonstige Vermögensgegenstände**

- In dem Bilanzposten "Sonstige Vermögensgegenstände" (A 13) sind folgende wesentliche Einzelbeträge enthalten:

31.12.2022

	EUR
Provisionsforderung Union Investment	77.017
Forderung aus Gewinnausschüttung der Zweiten DZ Beteiligungs-GmbH	82.857

### **Nachrangige Vermögensgegenstände**

- In den folgenden Posten sind Vermögensgegenstände, für die eine Nachrangklausel besteht, enthalten:

Posten/Unterposten	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	
5 Anleihen und Schuldverschreibungen von anderen Emittenten		1.300.000	1.300.000
6 Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		0	1.345.580

### **Restlaufzeitenspiegel für Forderungen**

- Die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen haben folgende Restlaufzeiten:

	bis 3 Monate EUR	mehr als 3 Monate bis ein Jahr EUR	mehr als ein Jahr bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR
Andere Forderungen an Kreditinstitute (A 3a) (ohne Bausparguthaben)	20.350.745		0	0
Forderungen an Kunden (A 4)	3.513.367	7.698.638	39.484.314	88.086.512

Anteilige Zinsen, die erst nach dem Bilanzstichtag fällig werden, wurden nicht nach den Restlaufzeiten gegliedert.

### **Restlaufzeitenspiegel für Verbindlichkeiten**

- Die in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten weisen folgende Restlaufzeiten auf:

	bis 3 Monate EUR	mehr als 3 Monate bis ein Jahr EUR	mehr als ein Jahr bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist (P 1b)	137.808	398.148	1.618.814	4.906.992
Spareinlagen mit verein- barter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten (P 2a ab)	4.995	322.421	7.036	0
Andere Verbindlichkeiten gegenüber Kunden mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist (P 2b bb)	537.829	221.200	44.270	0

Anteilige Zinsen, die erst nach dem Bilanzstichtag fällig werden, wurden nicht nach den Restlauf-  
zeiten gegliedert.

### **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

- In den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (P 1) sind EUR 7.061.774 Verbindlichkeiten gegenüber der genossenschaftlichen Zentralbank enthalten.

### **Treuhandverbindlichkeiten**

- Im Bilanzposten "Treuhandverbindlichkeiten" (P 4) sind ausschließlich Refinanzierungsmittel für Kredite ausgewiesen, die im eigenen Namen für fremde Rechnung gehalten werden. Bei diesen Treuhandverbindlichkeiten handelt es sich um Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (P 1).

### **Sonstige Verbindlichkeiten**

- Im Bilanzposten "Sonstige Verbindlichkeiten" (P 5) sind folgende wesentliche Einzelbeträge enthalten:

31.12.2022

	EUR
Grunderwerbsteuer	336.800
Verbindlichkeiten aus unbezahlten Rechnungen	92.303

### **Passiver Rechnungsabgrenzungsposten**

- Im passiven Rechnungsabgrenzungsposten (P 6) sind Disagibeträge, die bei der Ausreichung von Forderungen in Abzug gebracht wurden, im Gesamtbetrag von EUR 2.979 (Vorjahr EUR 5.010) enthalten.

### **Passive latente Steuern**

- Latente Steuern sind nicht bilanziert. Bei einer Gesamtdifferenzbetrachtung errechnet sich ein aktiver Überhang von latenten Steuern, der in Ausübung des Wahlrechts nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB nicht angesetzt wurde. Es bestehen insbesondere aktive Steuerlatenzen bei den Bilanzpositionen "Forderungen an Kunden" (A 4) und "Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere" (A 6).

### **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen oder Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**

- In den nachstehenden Verbindlichkeiten sind folgende Beträge enthalten, die auch Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen oder Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind:

	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		Unternehmen, mit denen ein Betei- ligungsverhältnis besteht	
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten (P 1)	0	0	7.061.774	7.851.158
Verbindlichkeiten gegen- über Kunden (P 2)	0	8.115	0	0

### **Eigenkapital**

- Die unter dem Passivposten "Gezeichnetes Kapital" (P 12a) ausgewiesenen Geschäftsguthaben gliedern sich wie folgt:

	EUR
Geschäftsguthaben	
a) der verbleibenden Mitglieder	3.212.400
b) der ausscheidenden Mitglieder	51.200
c) aus gekündigten Geschäftsanteilen	44.900
Rückständige fällige Pflichteinzahlungen auf Geschäftsanteile	EUR 2.249

- Die Ergebnisrücklagen (P 12c) haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

	Gesetzliche Rücklage EUR	andere Ergebnisrücklagen EUR
Stand 01.01.2022	6.849.000	7.311.000
Einstellungen		
- aus Bilanzgewinn des Vorjahres	110.000	110.000
Stand 31.12.2022	6.959.000	7.421.000

### Eventualverbindlichkeiten und andere Verpflichtungen

- Die in den Posten 1b) und 2c) unter dem Bilanzstrich ausgewiesenen Verpflichtungen unterliegen den für alle Kreditverhältnisse geltenden Risikoidentifizierungs- und -steuerungsverfahren, die eine rechtzeitige Erkennung der Risiken gewährleisten.

Akute und latente Risiken einer Inanspruchnahme aus den unter dem Bilanzstrich ausgewiesenen Haftungsverhältnissen sind durch Rückstellungen gedeckt.

Die in den Posten 1b) und 2c) der unter dem Bilanzstrich ausgewiesenen Verpflichtungen betreffen ausschließlich breit gestreute Bürgschafts- und Gewährleistungsverträge für Kunden bzw. offene Kreditzusagen gegenüber Kunden. Die unwiderruflichen Kreditzusagen sind breit gestreut.

Die Risiken wurden im Zuge einer Einzelbewertung der Bonität dieser Kunden beurteilt. Die unter Posten 1b) unter dem Bilanzstrich ausgewiesenen Beträge unter 1b) zeigen nicht die zukünftig aus diesen Verträgen zu erwartenden tatsächlichen Zahlungsströme, da die überwiegende Anzahl der Eventualverbindlichkeiten nach unserer Einschätzung ohne Inanspruchnahme auslaufen wird.

### Durch Übertragung von Vermögensgegenständen gesicherte Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten

- Von den Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten sind durch Übertragung von Vermögensgegenständen gesichert:

Passivposten	Gesamtbetrag der als Sicherheit übertragenen Vermögenswerte in EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (P 1)	7.061.774

### Fremdwährungsposten

- In den Verbindlichkeiten sind Fremdwährungsposten im Gegenwert von EUR 199.081 enthalten.

## E. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### Zinserträge und Zinsaufwendungen

- Negative Zinsen aus Aktivgeschäften sind in den Zinserträgen (GuV 1) als Reduktion des Zinsertrags bzw. in den Zinsaufwendungen (GuV 2) aus Passivgeschäften als Reduktion des Zinsaufwands enthalten.

### **Provisionserträge**

- Die Provisionserträge aus für Dritte erbrachte Dienstleistungen insbesondere für die Immobilienvermittlung, Vermittlung von Bausparverträgen, Vermittlung von Versicherungen, Vermittlung von Investmentfonds und Vermittlung von Krediten sowie die Kontoführungsentgelte nehmen in der Ertragsrechnung einen festen Bestandteil ein.

### **Sonstige betriebliche Erträge**

- In den sonstigen betrieblichen Erträgen (GuV 8) sind folgende nicht unwesentliche Einzelbeträge enthalten:

Art	EUR
Mieterträge	386.109

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

- Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen mit EUR 0 (Vorjahr EUR 0) Aufwendungen aus der Währungsumrechnung und mit EUR 763 (Vorjahr EUR 5.897) Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen.

### **Erträge aus der Auflösung des Fonds für allgemeine Bankrisiken**

- In der GuV-Position 24a sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für allgemeine Bankrisiken gemäß §340e Abs. 4 HGB in Höhe von EUR 1.361.000 (Vorjahr EUR 0) enthalten.

### **Periodenfremde und außerordentliche Erträge bzw. Aufwendungen**

- In den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind periodenfremde Erträge in Höhe von EUR 323.999 aus Auflösung von Steuer- und sonstigen Rückstellungen enthalten.

## **F. Sonstige Angaben**

### **Vorstand und Aufsichtsrat**

- Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats betragen EUR 23.978.
- Auf die Angabe der Gesamtbezüge des Vorstands wurde gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.
- Für frühere Mitglieder des Vorstands und deren Hinterbliebenen bestehen zum 31. Dezember 2022 Pensionsrückstellungen in Höhe von EUR 37.662.
- Die Forderungen an und Verpflichtungen aus eingegangenen Haftungsverhältnissen betragen für Mitglieder des Vorstands EUR 461 und für Mitglieder des Aufsichtsrats EUR 411.704.

### **Ausschüttungsgesperrte Beträge**

- Der aus der Bewertung von Altersversorgungsverpflichtungen nach § 253 Abs. 6 HGB ausschüttungsgesperrte Unterschiedsbetrag beträgt EUR 526, diesem stehen ausreichend frei verfügbare Rücklagen gegenüber.

### **Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

- Nicht in der Bilanz ausgewiesene oder vermerkte Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind, bestehen gegenüber der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (Garantieverbund) in Höhe von TEUR 81,705.

Ferner besteht gemäß § 7 der Beitritts- und Verpflichtungserklärung zum institutsbezogenen Sicherungssystem der BVR Institutssicherung GmbH (BVR-ISG) eine Beitragsgarantie gegenüber dem BVR-ISG. Diese betrifft Jahresbeiträge zum Erreichen der Zielausstattung bzw. Zahlungsverpflichtungen, Sonderzahlungen, falls die verfügbaren Finanzmittel nicht ausreichen, um die Einleger eines dem institutsbezogenen Sicherungssystem angehörigen CRR-Kreditinstituts im Entschädigungsfall zu entschädigen, sowie Auffüllungspflichten nach Deckungsmaßnahmen.

- Die 100%-ige Tochtergesellschaft VBM Hausverwaltung GmbH i.L. wurde mit Gesellschafterbeschluss vom 08.12.2022 mit Wirkung zum 30.12.2022 aufgelöst. Für eine mögliche Inanspruchnahme aus der Patronatserklärung wurde eine Rückstellungen in voller Höhe (EUR 22.000) gebildet.

## **Personalstatistik**

- Die Zahl der 2022 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	<u>Vollzeitbeschäftigte</u>	<u>Teilzeitbeschäftigte</u>
Prokuristen	3	0
Sonstige kaufmännische Mitarbeiter	27	10
Gewerbliche Mitarbeiter	0	3
	<u>30</u>	<u>13</u>

Außerdem wurden durchschnittlich 5 Auszubildende beschäftigt.

## **Mitgliederbewegung im Geschäftsjahr**

		<u>Anzahl der Mitglieder</u>	<u>Anzahl der Geschäftsanteile</u>	<u>Haftsummen EUR</u>
Anfang	2022	5.145	60.495	3.024.750
Zugang	2022	133	5.670	283.500
Abgang	2022	164	1.917	95.850
Ende	2022	<u>5.114</u>	<u>64.248</u>	<u>3.212.400</u>

Der Abgang bei der Haftsumme ist im Wesentlichen auf die Reduzierung der satzungsmäßigen Haftsumme zurückzuführen.

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder

haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um EUR 187.650

Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um EUR 187.650

Höhe des Geschäftsanteils EUR 50

Höhe der Haftsumme je Anteil EUR 50

## **Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes**

- Der Name und die Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes lauten:

Genossenschaftlicher Prüfungsverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.  
Woldegker Strasse 27  
17033 Neubrandenburg

## **Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats**

- Mitglieder des Vorstands, ausgeübter Beruf

Zeller, Andreas, - Vorsitzender - , Geschäftsleiter  
Zaiser, Jochen, Geschäftsleiter, (bis 30.9.2022)  
Schlachter, Eugen, Geschäftsleiter, (seit 1.12.2022), (bis 10.1.2023)  
Vikuk, Klaus, Geschäftsleiter, (seit 15.5.2023)

- Mitglieder des Aufsichtsrats, ausgeübter Beruf

Steegmüller, Dr. Dieter, - Vorsitzender - , Selbständiger Ingenieur  
Prollochs, Andreas, - stellvertretender Vorsitzender - , Dipl.Betriebswirt (BA), Daimler AG  
Kienle, Gabriele, - stellvertretende Vorsitzende - , Dipl.Handelslehrerin, Land Baden-Württemberg  
Berger, Oliver, Wirtschaftsingenieur, Dr. Ing. hc.c. F. Porsche  
Dertinger, Horst, Selbständiger Landwirtschaftsmeister  
Kohler, Harald, Kfm. Angestellter  
Langsch, Carmen, Notarangestellte  
Mäusle, Martin, Oberstudienrat  
Putzlacher, Svetlana, Geschäftsführerin, Autohaus Putzlacher  
Schneider, Gerhard, Rentner  
Sluyterman van Langeweyde, Christian, Dipl.Betriebswirt (BA), Daimler AG  
Straßer, Jörg, Gebietsverkaufsleiter  
Völlinger, Dr. Hermann, Selbständiger Berater  
Zaiser, Corinna, Geschäftsführerin, OTM Marketing GmbH

## **Vorschlag für die Ergebnisverwendung**

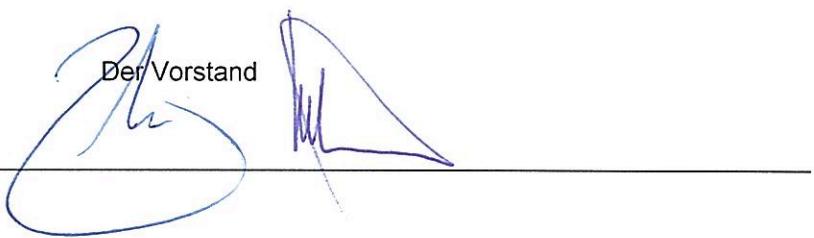
- Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 278.552,45 - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 1.888,96 (Bilanzgewinn von EUR 280.441,41) - wie folgt zu verwenden:

	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 3,00 %	99.310,50
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	90.000,00
b) Andere Ergebnisrücklagen	90.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	1.130,91
	280.441,41

Magstadt, 28. Juni 2023

VR-Bank eG Magstadt Weissach

---

Der Vorstand



**Anlage zum Jahresabschluss gemäß §26a Abs. 1 Satz 2 KWG zum 31. Dezember 2022**

**„Länderspezifische Berichterstattung“**

Die VR-Bank eG Magstadt Weissach hat keine Niederlassungen im Ausland. Sämtliche nachfolgenden Angaben entstammen dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 und beziehen sich ausschließlich auf ihre Geschäftstätigkeit als regional tätige Kreditgenossenschaft in der Bundesrepublik Deutschland. Die Tätigkeit der VR-Bank eG Magstadt Weissach besteht darin, Einlagen oder andere rückzahlbare Gelder von Privat- und Firmenkunden entgegenzunehmen und Kredite für eigene Rechnung zu gewähren.

Die VR-Bank eG Magstadt-Weissach definiert den Umsatz aus der Summe folgender Komponenten der Gewinn- und Verlustrechnung nach HGB: Zinserträge, Zinsaufwendungen, laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren und Beteiligungen, Provisionserträge, Provisionsaufwendungen und sonstige betriebliche Erträge. Der Umsatz beträgt für den Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2022 TEUR 5.956.

Die Anzahl der Lohn- und Gehaltsempfänger in Vollzeitäquivalenten zum Jahresende beträgt 39,26.

Der Gewinn bzw. Verlust vor Steuern beträgt TEUR -1.111.

Die Steuern auf Gewinn werden lt. Steuerberatung auf Grund des Verlustes nicht erhoben.

Die VR-Bank eG Magstadt Weissach hat im Geschäftsjahr keine öffentlichen Beihilfen erhalten.

